

Produktinformation

- Lösemittelfrei
- Gute Penetrationsfähigkeit
- Universell einsetzbar

Produktbeschreibung

Garagenboden Epoxy Rollschicht, glänzend ist eine lösemittelfreie, farblich pigmentierte 2-Komponenten-Bodenbeschichtung auf Epoxidharzbasis.

Anwendung und Verarbeitung

Garagenboden Epoxy Rollschicht, glänzend wird generell als Beschichtungs- und Versiegelungsmaterial von zementgebundenen Untergründen z.B. in Werkstätten, Industriehallen, Garagen, etc. eingesetzt. Mit **Garagenboden Epoxy Rollschicht, glänzend** lassen sich Böden gegen das Absanden z.B. von Estrich versiegeln. Bei der Verwendung von Teilmengen (im Mischungsverhältnis 4:1) muss die Stammkomponente vor der Entnahme gründlich durchgerührt werden. Generell sollte immer nur so viel Material angerührt werden, was innerhalb von 25 Minuten (bei 20°C) verarbeitet werden kann. Für eine gute Verarbeitung eignet sich eine Kurzfloor- oder Versiegelungsrolle. Beim Anrühren wird die Mischung, beide ganzen Eimer, oder bei Teilmengen im richtigen Mischungsverhältnis gründlich, d.h. min. 2 Minuten gemischt. Das Material ist streichbar, mit der Rolle aufzutragen.

Eigenschaften

Garagenboden Epoxy Rollschicht, glänzend ist im ausgehärteten Zustand beständig gegen Wasser, Seewasser und Abwasser, ferner gegen zahlreiche Laugen, verdünnte Säuren, Salzlösungen, Mineralöle, Schmier- und Treibstoffe sowie viele Lösemittel. Bei UV - Einwirkung muss –bindemittelbedingt - mit einer gewissen Farbtonveränderung und Kreidung gerechnet werden. Das Material sollte nur im Innenbereich eingesetzt werden.

EU-Verordnung 2004/42/EG (Decopaint-Richtlinien)

Der in der EU-Verordnung 2004/42 erlaubte maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA/ j Typ Lb) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 500 g/l (Limit 2010).

Der maximale Gehalt von BS 180 im gebrauchsfertigen Zustand ist < 500 g/l VOC.

Gefahrenhinweise

GISCODE: RE 1

Für die sichere Handhabung von Epoxidharzen und Härtern empfehlen wir prinzipiell die Beachtung folgender Merkblätter: **Merkblatt M023**, Verarbeitung von Polyester- und Epoxidharzen. (Hrsg.: Berufsgenossenschaft der Chemischen Industrie). Weiterhin sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten den stoffspezifischen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen.

Zur Beachtung

Die nachstehenden Angaben sowie die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, bei sachgerechter Lagerung und Anwendung. Aufgrund unterschiedlicher Materialien, Untergründe und von der Norm abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder einer Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgsversprechenden Beurteilung erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Es gilt das jeweils neueste technische Merkblatt.

Produktdaten

Farbton Transparent	Viele RAL-Farbtöne lieferbar
Liefereinheit	10 und 30 kg, andere Gebindegrößen auf Anfrage
Lagerzeit	Vom Tag der Produktion min. 12 Monate
Lagerbedingungen	In original verschlossenen Gebinden trocken, kühl, frostfrei

Technische Daten

Dichte bei 23 °C/50% rel. LF	1,40 g/cm ³ Materialverbrauch: als Versiegelung, je nach Untergrund ca. 200 – 300 g/m ² , Als Beschichtung ca. 1400 g / m ² * mm
Mischungsverhältnis	Nach Gewicht: 4 : 1, Nach Volumen: 3,8 : 1
Viskosität bei 20 °C	Komponente A: 1450 – 1750 mPas Komponente B: 150- 200 s (6mm Becher)

Verarbeitungszeit (bei 50% rel. Luftfeuchte)

Umgebungstemperatur	+ 10°C	+ 20°C	+ 30°C
	40 – 50 Minuten	25 – 30 Minuten	12 – 15 Minuten

Höhere Temperaturen verkürzen die Topfzeit und reduzieren die Viskosität
Niedrige Temperaturen verlängern die Topfzeit und erhöhen die Viskosität

Aushärtung

Untergrundtemperatur	+ 10°C	+ 20°C	+ 30°C
Begehbar bzw. überarbeitbar nach	24 -36 Stunden	12-16 Stunden	6-8 Stunden
Leicht belastbar nach	2 Tagen	24 Stunden	20 Stunden
Voll belastbar nach	10 Tagen	7 Tagen	3 Tagen

Umgebungs-, Material- und Untergrundtemperatur

Minimal + 10°C, Maximal + 30°C

Festkörper 100 %

Div. mechanische Eigenschaften

Druckfestigkeit	Biegezugfestigkeit	Haftzugfestigkeit	Abrieb- (Taber-Abraser)
n. b.	n. b.	> Betonbruch	n.b.

Shore A / Shore D Shore D: 75-78

Flammpunkt ca. 130 °C

CE-Kennzeichnung

Die DIN EN 13 813 „Estrichmörtel, Estrichmassen und Estriche- Eigenschaften und Anforderungen“ (Jan. 2003) legt Anforderungen an Estrichmörtel fest, die für Fussbodenkonstruktionen in Innenräumen eingesetzt werden. Kunststoffbeschichtungen und –versiegelungen werden auch von dieser Norm erfasst. Produkte, die der o.g. Norm entsprechen, sind mit dem CE-Kennzeichen zu versehen.



M+T Polyester
Röhrenallee 1
54552 Daun-Nerdlen

	07 ¹⁾	07 ¹⁾
	EN 13813 SR-AR1-B1,5-IR4	EN 13813 SR-B1,5
	Kunstharzestrich/-beschichtung für die Anwendung in Gebäuden (Aufbauten gemäß Techn. Informationen):	Grundierung
Brandverhalten	E _{fl}	E _{fl}
Freisetzung korrosiver Substanzen (Synthetic Resin Screed)	SR	SR

Wasserdurchlässigkeit	NPD	NPD
Verschleißwiderstand (Abrasion Resistance)	AR 1 ³	NPD
Haftzugfestigkeit (Bond)	B 1,5	B 1,5
Schlagfestigkeit (Impact Resistance)	IR 4	NPD
Trittschallisolierung	NPD	NPD
Schallabsorption	NPD	NPD
Wärmedämmung	NPD	NPD
Chemische Beständigkeit	NPD	NPD

1) Die letzten beiden Ziffern des Jahres, in dem die CE-Kennzeichnung angebracht wurde

2) NPD = No performance determined; Kennwert nicht festgelegt

3) Bezieht sich auf den glatten, nicht abgestreuten Belag